

Klimaheld:in Celle 2023: Laudatio auf die Radretter

Mein Name ist Michael Huber, ich vertrete u. a. die Celler Klimaplattform in den Klimaschutzausschüssen von Stadtrat und Kreistag und es ist mir eine besondere Ehre, die Laudatio auf unsere Celler Radretter zu halten.

Wer sind die Radretter?

Den operativen Kern bilden Hans Lilie und Ali Alboushi, um die sich ein Team von ehrenamtlichen Helfer:innen schart. Unterstützt werden die Radretter vom *Förderverein Bahnhof Celle*, der auch von den Stadtwerken Celle unterstützt wird.

Wie alles begann

Bereits ab 2016 begannen die ersten Radretter ehrenamtlich im Hinterhof der Kreuzkirche mit der Unterstützung von hilfesuchenden Mitbürger:innen bei der Fahrradreparatur. 2019 wurde dann ein Fahrradverleih am Bahnhof Celle aufgemacht. Doch es zeigte sich bald, dass ein rein ehrenamtliches Engagement dem hohen Anspruch aller Beteiligten nicht genügen konnte. Und so wurden 2021 „Die Radretter“ als eine scheinbar ganz normale Firma gegründet. Eine Firma, die zwar rechtlich und steuerlich nicht gemeinnützig ist, – aber welcher Ironie unseres Wirtschaftsystems – in der Praxis allgemeinen Nutzen schafft.

Welche Ziele haben die Radretter?

Die Radretter waren nicht damit einverstanden, dass Fahrräder nach durchschnittlich 13 Jahren verschrottet werden, sondern sie wollten die Lebensdauer durch Reparaturen und Wartung alter gebrauchter Fahrräder um mindestens 5 Jahre verlängern. Mit der damit erreichten Nutzungsverlängerung werden pro Fahrrad mindestens 91 kg CO₂ eingespart. Bereits in 2022 haben sie so geholfen, ca. 30 Tonnen CO₂ einzusparen. Auch die Förderung und Unterstützung der Nutzung von Fahrrädern mit Hilfe eines Radverleihs hilft nicht nur viele weitere Tonnen von CO₂-Austoß durch Pkws zu vermeiden, sondern Fahrradfahren beansprucht im Unterschied selbst zu E-Pkws – gerade in der Celler Altstadt– weniger vom knappen öffentlichen Raum.

Doch wie wird das alles umgesetzt?

Fahrradwerkstatt in der Fuhsestraße 30

Die Werkstatt repariert in eigener Regie gebrauchte Fahrräder und bietet sie kostengünstig zum Verkauf an. Bei Reparaturbedarf am eigenen Fahrrad können aber auch alle Hilfesuchenden ihr Fahrrad direkt vorbeibringen, im Notfall werden sie sogar zuhause abgeholt. Die Werkstatt besorgt dann die nötigen Ersatzteile und unterstützt sie bei der Reparatur. Durch die multikulturelle Vielfalt der Mitarbeiter finden auch Hilfesuchende mit Schwierigkeiten in der deutschen Sprache immer

einen Ansprechpartner in der Werkstatt. Übrigens, junge Leute können bei den Radrettern auch als Praktikant:innen in die Fahrradtechnik reinschnuppern.

Monatlicher Fahrradmarkt in der Fuhsestraße 30

In den Monaten März mit Dezember veranstalten die Radretter an jedem 1. Samstag des Monats einen großen Fahrradmarkt auf dem Vorplatz der Werkstatt. Die Radretter bieten die von ihnen restaurierten Räder zu günstigen Preisen mit Garantie an. Aber auch jeder der sein Fahrrad verkaufen will, kann gegen eine geringe Gebühr an diesem Fahrradmarkt teilnehmen, allerdings ohne die Radretter-Garantie für den Käufer. Inzwischen beteiligen sich auch einige Fahrradhäuser mit gebrauchten oder neuen Rädern am Markt. So dass preislich ein breites Angebot besteht. Auch ich selbst habe dort schon ein gebrauchtes Altrad gekauft und den Markt auch erfolgreich an junge Mütter weiterempfohlen. Denn nicht jede Familie kann sich immer wieder neue Fahrräder für die schnell wachsenden Kinder leisten. Für sozial benachteiligte Familien werden vom Sozialkaufhaus „Neufundland“ 150 Euro Gutscheine für den Fahrradkauf bei den Radrettern ausgegeben. So kamen inzwischen viele Kinder zu ihrem ersten Fahrrad. Auf diese Weise spielen die Radretter auch eine wichtige soziale Rolle in Celle, ein leuchtendes Beispiel für echten Gemeinsinn.

Radstation und Fahrradverleih am Bahnhof Celle

In der P+R Anlage am Celler Bahnhof gibt es nun seit März 2023 eine vom Förderverein unterstützte und von den Radrettern betriebene Radstation mit Fahrradverleih. Wer mit eigenem Fahrrad zum Bahnhof fährt und z. B. einen Platten hat, kann dort sein Fahrrad abgeben und bekommt es abends intakt zurück. Wer ein Fahrrad leihen will, kann auch schon Tage vorher bei den Radrettern von 8:00 bis 22:00 täglich anrufen und bekommt dann am gewünschten Tag zwischen 11:00 bis 18:00 sein Fahrrad ausgehändigt. Aber auch wer am Bahnhof ankommt, kann ganz spontan ein Fahrrad ausleihen, muss aber nach Anruf eine kurze Wartezeit in Kauf nehmen, da die Radstation von der Zentrale in der Fuhsestraße aus bedient wird. Auch dieser Radverleih ist ein Beitrag zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz, hilft er doch nicht nur kurzfristig CO₂-Emissionen zu vermeiden, sondern es ist auch ein Beginn zur Umstellung auf einen umwelt- und klimafreundlicheren Tourismus in Celle.

Fazit

Ein Vorbild an Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Gemeinsinn, ich gratuliere ganz herzlich den Radrettern Hans Lilie und Ali Alboushi zum Klimaheld:in Celle 2023.